



Serie V

Freitag, den 18. Januar 1918

Beginn 5 Uhr

Beginn 5 Uhr

Zu ermäßigten Preisen

Fitzlifitz, der Himmelschneider

Märchenspiel in 6 Bildern von Max Jungnickel — In der Einrichtung des Düsseldorfer Schauspielhauses
 Leiter der Aufführung: Paul Henckels — Künstlerischer Beirat: Knut Ström — Musik von Hans Ebert

Das Vorspiel mit dem Bilderbuch:

Der älteste Engel	Ellen Widmann
	Ria Hertz-Lücker
	Anna Köhler
Die 6 anderen großen Engel	Ruth von der Ohe
	Renée Stobrawa
	Lore Wagner
	Ruth Werner
Der liebe Gott	August Weber
König Kleinsorge	Eugen Keller
Rehtier Bummelmann	Eugen Dumont
Rekrut Lebefrisch	Aug. Joh. Drescher
Vater Reidanz	Adolf Dell
Die Muhme Rapunzel	Alice Wenglor
Fitzlifitz, der Schneider	Paul Henckels
Der freche Wind	Karl Hannemann

Personen des Spiels:

Robert Kieselheim, Musiker	Walter Kosel
Die Komödiantenbrigitte, seine Tochter	Thea Grodzcinsky
Der liebe Herrgott	August Weber
König Kleinsorge	Eugen Keller
Minister Bummelmann	Eugen Dumont
Generalfeldmarschall Lebefrisch	Aug. Joh. Drescher
Vater Reidanz, der Gärtner	Adolf Dell
Die Hexe Rapunzel	Alice Wenglor
Fitzlifitz, der Himmelschneider	Paul Henckels
Der Sonntag	Ingrid Fernolt

Alle, alle Engel — große und viele, viele kleine

Ort der Handlung:

- | | |
|--|--|
| 1. Bild: In der Dachstube des Musikers. | 4. Bild: Am Ende der Himmelsleiter. |
| 2. Bild: Im Thronsaal des Königs Kleinsorge. | 5. Bild: Im Arbeitsstübchen des lieben Gott. |
| 3. Bild: Im verhexten Thronsaal des Königs Kleinsorge. | 6. Bild: In der Dachstube des Musikers. |

Die Zeit ist: märchenblau und märchenkurz

Musikalische Leitung: Hans Ebert

Schiedmayer's Meisterharmonium Dominator aus der Niederlage: Georg Platzbecker, Düsseldorf

Nach dem „verhexten Thronsaal“ 10 Minuten Pause

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Ermäßigte Preise (einschl. Garderobe und Steuer): Proscenium-Loge Mk. 6.—; Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkettloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 2. Rang Balkon 1. und 2. Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.55; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.25; 10. bis 11. Reihe Mk. 1.—; Stehplatz Mk. 0.70.

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und notleidender Künstler wird auf die Eintrittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag von 10 Pfg., II. Rang ein Zuschlag von 5 Pfg. erhoben.

Kassenöffnung 4 Uhr

Einlaß 4 $\frac{1}{2}$ Uhr

Beginn 5 Uhr

Ende gegen 7 Uhr

abends 8 Uhr: (Zum 180. Male) **Schneider Wibbel**

Samstag, den 19. Januar

nachmittags 4 Uhr:

Aufführung für die städtische Beamten- und Lehrerschaft
DIE EHRE

abends 8 Uhr:

Die fünf Frankfurter

Sonntag, den 20. Januar

vormittags 11 $\frac{1}{4}$ Uhr:

Wilhelm Schäfer

Einführende Worte: Herbert Eulenberg

Morgenfeier
 zu seinem 50. Geburtstag

nachm. 2 $\frac{1}{2}$ Uhr: Aufführung für die freien Gewerkschaften

Maria Magdalene

abends 6 Uhr:

Hamlet

Mittwoch, den 23. Januar, abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: **Konzert-Abend**

Lola Artot de Padilla

Königl. Preussische Kammersängerin-Berlin

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133



Schauspielhaus Düsseldorf.

Freitag, den 19. Januar 1918
Beginn 5 Uhr
 Zu

Fitzlifitz, der

Märchenspiel in 6 Bildern von Max
 Leiter der Aufführung: Paul Hencke
 Das Vorspiel mit dem Bilderbuch
 Der älteste Engel Ellen
 Die 6 anderen großen Engel Ria
 Der liebe Gott Anna
 König Kleinsorge Ruth
 Rentier Bummelmann Rent
 Rekrut Lebefrisch Lore
 Vater Reidanz Ruth
 Die Muhme Rapunzel Aug
 Fitzlifitz, der Schneider Eug
 Der freche Wind Eug
 Ado
 Alic
 Paul
 Karl

1. Bild: In der Dachstube des Musikers
2. Bild: Im Thronsaal des Königs Kleinsorge
3. Bild: Im verhexten Thronsaal des Königs

Schiedmayer's Meisterharmonika
 Nach dem „verhexten Thronsaal“ 10 Minuten

Ermäßigte Preise (einschl. Garderobe und Seitenloge, 1. Parkett Mk. 4.—; 2. Parkett Mk. 3.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 2.—; 6. bis 9. Reihe Mk. 1.50)

Zur Unterstützung kriegsbeschädigter und nothleidender Familien von 1000

Kassenöffnung 4 Uhr Einlass

abends **8 Uhr:** (Zum

Sonntag, den 20. Januar
 nachmittags **4 Uhr:**
 Aufführung für die städtische Beamten- und Arbeitervereine

DIE EHRE

1918
Beginn 5 Uhr
 Zu

Immelsschneider

des Düsseldorfer Schauspielhauses
 Ström — Musik von Hans Ebert

Personen des Spiels:
 Walter Kosel
 Thea Grodaczinsky
 August Weber
 Eugen Keller
 Eugen Dumont
 Aug. Joh. Drescher
 Adolf Dell
 Alice Wenglor
 Paul Henckels
 Ingrid Fernolt
 Die Engel — große und viele, viele kleine

Ende der Himmelsleiter.
 Arbeitsstübchen des lieben Gott.
 Dachstube des Musikers.

Georg Platzbecker, Düsseldorf

In der Pause fällt der eiserne Vorhang

Mittelloge Mk. 5.—; Seitenloge, Parkett-Reihe Mk. 2.—; 3. bis 5. Reihe Mk. 1.55; Stehplatz Mk. 0.70.

Mittskarten Parkett und I. Rang ein Zuschlag erhoben.

5 Uhr Ende gegen **7 Uhr**

abends **8 Uhr:** (Zum

Sonntag, den 20. Januar
 nachmittags **4 Uhr:**
 Aufführung für die städtische Beamten- und Arbeitervereine

Die fünf Frankfurter

Sonntag, den 20. Januar

vormittags **11 1/4 Uhr:** **Wilhelm Schäfer** **Morgenfeier**
 zu seinem 50. Geburtstag
 Einführende Worte: **Herbert Eulenberg**

nachm. 2 1/2 Uhr: Aufführung für die freien Gewerkschaften
Maria Magdalene | **Hamlet**
 abends 6 Uhr:

Mittwoch, den 23. Januar, abends 7 1/2 Uhr: **Konzert-Abend**
Lola Artot de Padilla
 Königl. Preussische Kammersängerin-Berlin

Rheinische Buchdruckerei, Oststraße 133